

## Definition Gewässer

Zu den Gewässern gehören Flüsse, Bäche, Gräben, in denen sich ständig oder zeitweilig Wasser befindet. Äußerlich sind sie durch eine sichtbare natürliche oder künstliche Eintiefung in der Erdoberfläche zu erkennen, die als solche eindeutig vom übrigen Erdreich abgegrenzt ist und in der sich Wasser sammelt (stehende Gewässer) oder fortgeleitet (fließende Gewässer) wird. Eine Quelle bedarf es nicht.

Eine Teilnahme am natürlichen Wasserkreislauf: Verdunstung, Versickerung, Gebietsentwässerung, einschließlich Aufnahme von Regenwasser, Auffangen von aufsteigendem Grundwasser sowie eine Verbindung zur Ökologie zeichnet Gewässer aus.

Fließende Gewässer behalten auch dann ihre Gewässereigenschaft wenn sie stellenweise verrohrt sind.

Auch Gewässer, die in Trockenperioden trocken fallen oder die nur regelmäßig bei Niederschlägen Wasser führen zählen zu den oberirdischen Gewässern.

Zu den Gewässern gehören auch Quellen, Baggerseen und das Grundwasser, als unterirdisches Wasser.

Keine Gewässer nach dem Landeswassergesetz NRW sind:

- Anlagen zur Ableitung von Abwasser, Niederschlagswasser oder sonstigen Wasser
- Der Straßenentwässerung gewidmete Straßenseitengräben
- Anlagen zur Bewässerung (Bewässerungsgräben)

Das Landeswassergesetz NRW unterscheidet zwischen Gewässer erster, zweiter und sonstiger Ordnung.

Zu den Gewässern erster Ordnung gehören im Kreis Recklinghausen:

- Lippe und die Bundeswasserstraßen

Zu den Gewässern zweiter Ordnung gehört die:

- Emscher

Alle übrigen Gewässer, in die mindestens zwei Grundstücke unterschiedlicher Eigentümer entwässern sind:

- Sonstige Gewässer

Diese Gewässer sind nach LWG NRW unterhaltungspflichtig. Im Kreis Recklinghausen kümmern sich Wasser- und Bodenverbände und teilweise die Städte um die Pflege und Entwicklung der Gewässer.

Gewässer, die nur der Entwässerung eines Grundstückes dienen unterliegen keiner Unterhaltungspflicht, aber dennoch den gesetzlichen Bestimmungen.

Eine Übersichtskarte mit allen Gewässern im Kreis Recklinghausen gibt es im Geoatlas des Kreis Recklinghausen.

Im Kreis Recklinghausen gibt es ca. 1450 km Wasserläufe.